

## B1.8 Nachrichten und Medien

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/lehrplan/b1/8>



Die Schlagzeile — Schlagzeilen lesen und analysieren	Faktencheck — Fakten prüfen, Fake News erkennen (Nomen/Verbzusatz)
Die Überschrift — eine Überschrift formulieren	Meinungsäußerung — die eigene Meinung begründen (Nomen)
Die Meldung — kurze Meldungen zusammenfassen	In erster Linie — hauptsächlich, vorrangig (kleiner Ausdruck)
Der Artikel — aktuelle Artikel diskutieren	Auf den Punkt bringen — etwas kurz und klar darstellen (Periphrase)
Der Bericht — einen Bericht zusammenfassen	Neutral — neutral berichten vs. Meinung äußern (Adjektiv)
Der Kommentar — einen Kommentar verfassen/lesen	Kontrovers — kontroverse Themen diskutieren (Adjektiv)
Die Quelle — zuverlässige Quellen prüfen	Die Schlagzeile entwerfen — eine provokative Überschrift schreiben (Periphrase)
Die Quellenangabe — korrekte Quellenangabe machen	Berichten über — über ein Ereignis berichten (Verbgruppe)
Die Redaktion — die Arbeit der Redaktion erklären	Recherchieren — Informationen recherchieren und prüfen
Die Redaktionsecke — Bereich für kurze Leserbeiträge (Nomen)	Zitieren — Aussagen korrekt zitieren
Die Online-Ausgabe — Beiträge online veröffentlichen (Nomen)	Gegenlesen — Texte Korrektur lesen (phrasales Verb)
Die Pressesprecherin — Statements einer Pressesprecherin wiedergeben	Vorwerfen — jemandem etwas vorwerfen, kritisieren (Verb)
Der Hintergrund — Hintergründe erläutern	Bemängeln — Mängel kritisieren, beanstanden (Verb)

## 1. Übungen

### 1. E-Mail

Sie bekommen von einer befreundeten Kollegin eine E-Mail mit einem Link zu einem Online- Artikel in der Lokalzeitung und der Bitte, Ihre Meinung an die Redaktion zu schreiben.



Betreff: Artikel über das neue Kulturzentrum – was meinst du?

Hallo,

hast du heute den **Artikel** in den **Lokalnachrichten** gelesen? Es geht um das neue Kulturzentrum in unserer Stadt. Die **Schlagzeile** ist sehr positiv, aber ich finde, die **Berichterstattung** ist nicht sehr **ausgewogen**. Die **Wirtschaftsnachrichten** letzte Woche haben die hohen Kosten kritisiert, aber das steht hier gar nicht.

In der **Online-Ausgabe** bittet die **Redaktion** um Kommentare der Leser. Ich möchte gerne einen kurzen **Leserbrief** schreiben, aber ich habe gerade keine Zeit. Kannst du vielleicht selbst dort einen Kommentar schreiben und deine Meinung **berichten** und ein bisschen **hinterfragen**, ob der Artikel wirklich so **glaubwürdig** ist?

Liebe Grüße

Sarah

**Schreibe eine passende Antwort:** *ich finde, dass ... / meiner Meinung nach sollte die Redaktion ... / außerdem möchte ich darauf hinweisen, dass ...*

---

---

---

## 2. Beende die Dialoge

### a. Kollegen diskutieren einen Online Artikel

**Thomas, Projektmanager:** Hast du heute den Leitartikel in der Online-Ausgabe von der Süddeutschen gelesen? Die Schlagzeile über die neue Energiepolitik war ziemlich hart formuliert.

**Julia, Kollegin aus dem Marketing:** 1. \_\_\_\_\_

---

**Thomas, Projektmanager:** Stimmt, deshalb versuche ich immer, noch einen anderen Artikel zu dem Thema zu lesen und die Quellen zu vergleichen, sonst kann man die Glaubwürdigkeit doch kaum einschätzen.

**Julia, Kollegin aus dem Marketing:** 2. \_\_\_\_\_

---

**Thomas, Projektmanager:** Manchmal habe ich echt Angst, dass man auf subtile Verzerrungen oder sogar Fake-News reinfällt, gerade wenn man nur die Schlagzeile liest und nicht genau schaut, wie recherchiert wurde.

**Julia, Kollegin aus dem Marketing:** 3.\_\_\_\_\_

**Thomas, Projektmanager:** Ja, und trotzdem ist es gut, dass es Meinungsfreiheit gibt, so können unterschiedliche Medien ganz verschieden über dasselbe Thema berichten.

**Julia, Kollegin aus dem Marketing:** 4.\_\_\_\_\_

1. Ja, ich hab ihn gelesen, aber ich fand die Berichterstattung etwas einseitig, die Redaktionelle Linie von der Politikredaktion merkt man da schon sehr deutlich. 2. Genau, ich habe vorhin einen Korrespondenten-Kommentar in den internationalen Nachrichten gehört, der das ganz anders analysiert und die deutsche Position eher hinterfragt. 3. Deswegen finde ich es wichtig, mit Kollegen zu diskutieren und auch kritisch zu kommentieren, sonst übernimmt man unbewusst die Meinung der Redaktion. 4. Klar, aber ich fände es hilfreich, wenn die Kulturberichterstattung und die Wirtschaftsnachrichten stärker trennen würden zwischen Meinung und Analyse, dann wäre alles transparenter.

**3. Schreiben Sie 8-10 Sätze darüber, welche Nachrichten Sie regelmäßig lesen oder hören und wie Sie entscheiden, welchen Medien Sie vertrauen.**

Meiner Meinung nach ist wichtig, dass ... / Ich informiere mich meistens über ... / Für mich ist eine Nachricht glaubwürdig, wenn ... / Im Vergleich zu anderen Medien finde ich ... besser geeignet.

---

---

---